



Univ.-Prof. Dr. Egon Jüttner
Mitglied des Deutschen Bundestages
Platz der Republik 1, 11011 Berlin

Telefon 030 227 – 72291
Fax 030 227 - 76172

E-Mail: egon.juettner@bundestag.de

Abzug der amerikanischen Streitkräfte: Jüttner begrüßt geplante Transfergesellschaft

Berlin, 26. Oktober 2010 – Der Mannheimer CDU-Bundestagsabgeordnete Prof. Dr. Egon Jüttner hat sich erneut in einer parlamentarischen Anfrage an die Bundesregierung gewandt, um in Erfahrung zu bringen, welche Maßnahmen der Bund unternimmt, den Stellenabbau von Zivilpersonal bei den amerikanischen Streitkräften in Mannheim so sozialverträglich wie möglich zu gestalten. Der parlamentarische Staatssekretär im Bundesministerium der Finanzen, Steffen Kampeter MdB, teilte Jüttner mit, daß das bei der amerikanischen Armee beschäftigte Personal sowohl dem „Tarifvertrag zur sozialen Sicherung der Arbeitnehmer bei den Stationierungsstreitkräften im Gebiet der Bundesrepublik Deutschland“ aus dem Jahre 1971 unterliegt, als auch dem „Tarifvertrag über Rationalisierungs-, Kündigungs- und Einkommenschutz“, den die Bundesregierung im Jahre 1997 mit den Stationierungsstreitkräften abgeschlossen hat. Diese beiden Tarifverträge enthalten eine Vielzahl von Überbrückungshilfen und weiteren Maßnahmen, um den Stellenabbau so sozialverträglich wie möglich zu gestalten. Jüttner zeigte sich besonders erleichtert über die Mitteilung, daß das Hauptquartier der US Army Europe in Aussicht gestellt hat, in Mannheim eine Transfergesellschaft einzurichten, um die Eingliederung von betroffenen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern in den Arbeitsmarkt zu erleichtern. Jüttner: „Ich unterstütze die Einrichtung einer Transfergesellschaft sehr. Zusammen mit den beiden bestehenden Tarifverträgen würde eine solche Transfergesellschaft zumindest einen sozial ausgewogenen Stellenabbau in dieser ansonsten für die Stadt Mannheim und die gesamte Region so schwierigen Entscheidung garantieren“.

PRESSMITTEILUNG